

DJK Neuburg am Inn e.V.

PROTOKOLL der Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18. April 2018, 19 Uhr, in der Hoftaferne Neuburg

Teilnehmer: 25, siehe Anwesenheitsliste **Anlage 1**
Beginn: 19.15 Uhr
Ende: 22 Uhr
Protokollführung: Johannes Wollin, Schriftführer
Leitung: Heinz Rosenberger, 1. Vorsitzender

Einladung und Tagesordnung wurden fristgerecht verteilt, siehe **Anlage 2**.
Es gab keine Änderungswünsche. Deshalb wurde nach TO verfahren.

1. Eröffnung und Begrüßung

Heinz Rosenberger begrüßt Mitglieder und Gäste: Als Gäste heißt er willkommen
-den 2. Bürgermeister und Vorsitzenden vom SV Neukirchen, Franz Hörner,
-den stellvertretenden Vorsitzenden des DJK- DV-Passau, Peter Schade,
-den Journalisten der PNP, Stephan Kowarik und
-unser Ehrenmitglied und Ex- Vorsitzenden Dieter Hoppe mit Familie.

2. Grußworte der Gäste

Franz Hörner überbringt die Grüße der Gemeinde und beglückwünscht unseren Verein zu den sichtbaren Erfolgen.

Peter Schade vergleicht unsere Mitgliederbewegung und Initiativen. Er sieht einen positiven Trend im Vergleich zu anderen DJK-Vereinen.

3. Rechenschaftsbericht des Vorstands

Heinz Rosenberger ist vor einem Jahr angetreten, um den Verein sportlich und finanziell voran zu bringen. Er zieht eine positive Bilanz und verweist auf die Erfolgsberichte in den Medien und in den Berichten der folgenden Tagesordnungspunkte.

Besonders bedanken möchte er sich bei seinen Vorstandskollegen und bei den Mitgliedern des VAS für die gute Zusammenarbeit und Leistungsbereitschaft.

4. Kassenbericht des Schatzmeisters

Franz Guppenberger berichtet seit nunmehr 16 Jahren über die finanzielle Entwicklung des Vereins und diesmal über das abgelaufene Geschäftsjahr 2017. Es ist gelungen Einnahmen und Ausgaben so zu organisieren, dass ein ausgeglichenes Ergebnis vorliegt. Diese Leitlinie soll auch 2018 durchgehalten werden.

5. Bericht der Kassenprüfer

Herbert Roth hat unsere Vereinskasse geprüft und lobt unseren Schatzmeister für die korrekte Kassenführung. **Es gab keine Beanstandungen.**

6. Entlastung des Vorstandes

Herbert Roth stellt den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters.

Ergebnis: einstimmig pro.

Antrag auf Entlastung des übrigen Vorstandes. **Ergebnis: einstimmig pro.**

Der Vorsitzende bedankt sich für die seit Jahren geleistete Arbeit als Kassenprüfer.

7. Bericht der Gymnastikabteilung 3

Christine Walter berichtet über ihre Gymnastikabteilung mit regelmäßig 15 bis 20 Teilnehmerinnen. Unter dem Motto „Bauch, Beine, Po“ oder „Komm mit, bleib fit“ und mit ansprechenden Fotos auf der Homepage konnten auch neue Mitglieder gewonnen werden. Die Vertretung funktionierte so gut, dass auch bei Abwesenheit keine Stunde ausfallen musste.

8. Pläne für neue Stepper Gymnastik

CW bereitet sich durch Sportseminare auf ein neues Sportangebot vor: mit Stepper -Gymnastik möchte sie alte und neue Mitglieder begeistern. Dazu hat der Verein entsprechende Geräte angeschafft.

9. Bericht der Tennisabteilung

Klaus Frankenberger berichtet über drei Mannschaften, die heuer für Wettkämpfe angemeldet wurden: Bambini 12, Kleinfeld 10 und Knaben 16. Er wird persönlich alle Heimspiele betreuen und für Auswärtsspiele Fahrdienst und Eltern organisieren.

Das Winter-Hallentraining wurde mit Rainer Weidlinger geteilt.

In Kürze ist wieder ein Informationsbesuch in der Volksschule Dommelstadl geplant, mit Unterstützung von Birgit Hickl, zur Einladung von Schulkindern in Schnupperkurse als Nachwuchsförderung.

10. Bericht der Gymnastikabteilung 2

Gerda Schreiner berichtet über ihr abwechslungsreiches Damen-Sportprogramm. Da wird nicht nur in der MZH trainiert, es geht auch hinaus in die Natur mit Radl oder zu Fuß. Von den möglichen Gründen zum Feiern wird keiner ausgelassen: Feiertage und Geburtstage sind oft Anlass für geselliges Beisammensein. Schöne Fotos zieren ihre Homepage Seiten.

11. PowerPoint Präsentation zum Statusbericht und über neue Projekte

Thomas Loße hat die PowerPoint Folien erstellt. Er wird in Abwesenheit vertreten durch Johannes Wollin und Gerhard Kazimi.

JW berichtet über die Bestandsaufnahme und Rückblick 2017, Mitgliederbefragung und Ziele 2018. TL ist kommissarischer AL Volleyball. Er hat erfolgreich alte und neue Mitglieder wieder zu regelmäßigem Training motiviert.

GK ist einer der Initiatoren für den Testlauf Tischtennis. HR hat den Start durch die Spende seiner Turnierplatte ermöglicht. Nun haben wir bereits 4 Platten verfügbar und 12 Teilnehmer am Dienstag ab 18 Uhr im regelmäßigen Training.

Die TT-Betreuung teilen sich TL, GK, JW. Ein Abteilungsleiter wird gesucht. Trotzdem sind wir heute schon sicher, dass für die Tischtennisabteilung genügend Interesse besteht. Deshalb bitten wir die JHV um Zustimmung für die Gründung einer Tischtennisabteilung.

Abstimmung: einstimmig pro.

GK berichte weiter über das geplante Ferienprogramm vom 8.8. bis 10.8.2018, für das wir auch über die Gemeinde um Aufmerksamkeit und Teilnahme werben. Das Programm endet am letzten Tag mit einem Sommerfest auf unserer Tennisanlage. Dazu wurde ein Arbeitskreis unter Leitung von TL gegründet, der ein Programm erstellt, für das einzelnen Beiträge/Projekte /Angebote definiert sind und bereits Verantwortliche gefunden wurden und Details/Budgets festlegt sind. GK berichtet weiter über die Wichtigkeit unserer Homepage in der zukünftigen Kommunikation mit den Mitgliedern.

Es ist ein persönliches Anliegen von GK, dass die Tennishütte so ausgebaut wird, dass sie ganzjährig genutzt werden kann für Vereinsangelegenheiten der Abteilungen und z.B. für familiäre Feste der Mitglieder. Dazu soll das Getränkeangebot ganzjährig durch Automaten sichergestellt werden und auch einfache Tiefkühlkost angeboten werden.

Damit alle Interessenten berechtigten Zugang zur Tennisanlage erhalten, wird ein neues Schlüsselsystem mit kopiergeschützten Schlüsseln eingeführt. Ab sofort kann jeder Vorstand , jedes VAS-Mitglied, jeder AL, jedes Tennismitglied gegen eine Kautions von 15,- € einen Schlüssel erwerben, der ihm den Zugang zu den Plätzen, zu den Räumen oben und unten ermöglicht. Schlüsselausgabe, Dokumentation und Inkasso erfolgt ausschließlich über Dieter Hoppe, dem wir für die Übernahme dieser Aufgabe ausdrücklich danken.

12. Antrag auf Satzungsänderung

JW stellt den erneuten Antrag auf Satzungsänderung des § 11.3, nachdem wir beim letzten Versuch durch Formfehler gescheitert waren: Antrag wurde verlesen und abgestimmt., siehe **Anlage 3**.

In Zukunft werden Einladungen zu Mitgliederversammlungen nur noch über Homepage und Email erfolgen. **Abstimmungsergebnis: einstimmig pro.**

Die neue Satzung wird über unseren Notar an das Registergericht Passau eingereicht.

13. Verschiedenes

13.1 Neuer Schriftführer

Johannes Wollin legt sein Amt als Schriftführer mit sofortiger Wirkung nieder.

Als Begründung nennt JW die wachsenden Ansprüche an die Administration unserer Homepage und den zunehmenden Einsatz digitaler Kommunikationsmittel in Vereinsangelegenheiten.

JW hat diesen Entschluss gefasst während der Einschulung für unsere Homepage. Dort wurde klar, dass es jüngere Mitglieder gibt, die schneller den Zugang finden zu den digitalen Kommunikationsmitteln, ohne die ein moderner Verein geringere Chancen für die Zukunft haben würde.

Es ist ein Glücksfall in der Vereinsgeschichte, dass ein Mitglied wie Thomas Loße zum richtigen Zeitpunkt verfügbar ist, der diese Fähigkeiten bereits bewiesen hat und bereit ist, das Amt des Schriftführers sofort zu übernehmen.

Es fällt JW also leicht, der JHV die Wahl von TL in Abwesenheit zu seinem Nachfolger als Schriftführer dringend zu empfehlen. **Abstimmung: einstimmig pro.** TL wird die Wahl annehmen, wie er uns vorher versichert hat. JW wünscht seinem Nachfolger alles Gute und viel Spass und Erfolg bei der Vereinsarbeit.

HR dankt JW für die fast 10-jährige Arbeit als Schriftführer.

13.2 neuer Sportwart

Die Position des „Sportwarts“ nach § 16.4 unserer Satzung blieb aus unerklärlichen Gründen bislang unbesetzt.

Laut Definition unserer Satzung ist

„der Sportwart für den gesamten Sportbetrieb des Vereins verantwortlich. Er koordiniert den Sportbetrieb zwischen den einzelnen Abteilungen“.

Nachdem wir mehrere neue Abteilungen und neue Sportangebote geschaffen haben, scheint es dem Vorstand geboten, diese Stelle endlich neu zu besetzen.

JW stellt sich für die Besetzung dieser neuen Funktion zur Verfügung. Es gibt z.Zt. keinen anderen Kandidaten. **Abstimmung: einstimmig pro.**

JW nimmt die Wahl zum Sportwart an. Peter Schade weiss, dass diese wichtige Funktion in allen anderen DJK-Vereinen ständig ausgeübt wird.

13.3 Neuer Ehrenvorsitzender

JW stellt den Antrag, Dieter Hoppe, seit April 2017 Ehrenmitglied, zum Ehrenvorsitzenden der DJK Neuburg zu ernennen.

In seiner Laudatio verweist JW auf die Rede von Franz Guppenberger bei der JHV 2017 zur Ernennung von DH zum Ehrenmitglied, der nichts mehr hinzugefügt werden müsste. Außer der Tatsache, dass DH nicht nur wegen seiner über 40-jährigen Mitgliedschaft, sondern wegen seiner über 20-jährigen Tätigkeit als 1. Vorsitzender besondere Anerkennung verdient. Aus diesem Grunde stellt JW den Antrag, **Dieter Hoppe zum „Ehrenvorsitzenden“** zu ernennen.

Abstimmung: einstimmig pro.

HR überreicht DH die Urkunde. Siehe **Anlage 4.**

13.4 Grußworte und Domlauf

Peter Schade überbringt die Grußworte des DJK-DV-PA. Er erwähnt umfangreiches Zahlenmaterial und vergleicht den DJK Neuburg mit anderen DJK-Vereinen.

In der Mitgliederstruktur liegen wir besonders bei den jüngeren Jahrgängen über dem Durchschnitt. Bei der Beachtung der Zugehörigkeit unseres Vereins zu einem bedeutenden, überregionalen kirchlichen DJK- Dachverband gibt es lt. PS „Luft nach oben“. **Im DJK-Dachverband gibt es 1.100 Vereine, die den 500.000 Mitgliedern über 100 Sportarten anbieten.**

Peter Schades persönliches Anliegen ist die Mitarbeit der Vereine bei der **Organisation des jährlichen Domlaufs in Passau.** Für dieses inzwischen überregional bedeutende Sportereignis am **6.5.2018** benötigt er die Unterstützung der regionalen Vereine. Unser Verein hat bisher immer 4 Streckenposten gestellt und wird das auch weiterhin tun. Gemeldet wurden TL, GK, KF.

14. Pressefoto

Stephan Kowarik bittet zum Pressefoto auf die Treppe.

15. Schlusswort

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. HR schließt die JHV um 22 Uhr.

Er bedankt sich beim Chef der Hoftaferne für die köstliche Bewirtung und bei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen.

Protokoll geführt: Johannes Wollin, Schrittführer i.R.

Protokoll freigegeben: Heiz Rosenberger, 1. Vorsitzender